

Neuartige Metalldecken für Krankenhäuser und medizinische Einrichtungen

Unempfindlich gegen Streiflicht



Bilder: Fural

Die neue Metalldecke ist besonders für große, weitläufige und hell erleuchtete Räume vorteilhaft. Der Grund: Eine natürlich matte Oberfläche – egal bei welchen Lichtverhältnissen.

Die Suche nach einer natürlich matten Oberfläche ohne Streiflichteffekte für Metalldecken war für viele Architekten und Planer bisher nicht sehr erfolgversprechend. Nun bietet ein führender Hersteller für Metall-, Brandschutz- und Akustikdecken ein Produkt, das nach eigenen Informationen alles Wichtige vereint: eine natürlich matte Oberfläche in perfekter Optik – egal bei welchen Lichtverhältnissen – sowie gute Eigenschaften für die Deckengestaltung.

Die neue, matte Akustikdecke Parzifal ist eine kreative Lösung

mit edler Optik und optimalen Eigenschaften. Der Weg dahin war lang, denn der verwendete Hydroeinbrennlack findet bei Decken heute kaum noch Anwendung, Pulverlackbeschichtung ist Stand der Technik. Der Metalldeckenhersteller Fural aus Gmunden (Österreich) verwendet beide Beschichtungsverfahren und hat die Anlagen zur Beschichtung mit Hydroeinbrennlack weiter verbessert. Dabei handelt es sich um eine besonders matte Oberflächenbeschichtung für Metalldecken mit homogener Fläche, unempfindlich gegen einfallendes

Streiflicht. „Eine matte Oberflächenbeschichtung für Metalldecken im Pulververfahren zu realisieren, ist technisch aufwändig und wirkt selten natürlich. Unsere neuen Oberflächen mit Hydroeinbrennlack sind als Standardoberfläche von Natur aus matt und verhindern damit die typischen unbeliebten optischen Effekte“, erläutert Fural-Marketingleiter Johannes Eder.

Architekten kennen die Streiflichteffekte bei der Deckengestaltung. Unschöne Lichtreflektionen mindern oft stark das edle Design großflächiger Deckengestaltungen in repräsen-



Für die neue, matte Akustikdecke Parzifal wird Hydroeinbrennlack als Beschichtungsverfahren verwendet. Die Standardoberflächen sind von Natur aus matt und verhindern die typischen unbeliebten optischen Streiflichteffekte.

tativen Räumen. Dank des neuen ‚alten‘ Beschichtungsverfahrens sind Streiflichteffekte bei Parzifal Vergangenheit, betont Fural.

Parzifal-Effekt löst das Problem der Lichtreflektionen

Die Decke reflektiert aufgrund ihrer natürlichen Mattheit nur minimal. Das Licht wird nicht direkt gespiegelt, sondern diffus gebrochen. Die breite Lichtstreuung verleiht eine edle, harmonische und homogene Optik. Unterstützt wird der Effekt durch den niedrigen Glanzgrad. Die Metalldecken bieten weitere wichtige Eigenschaften: gutes Brandverhalten (A1-zertifiziert, nicht brenn-



Die Metallkassetten können bis zu einer Länge von drei Metern mit Parzifal ausgeführt werden und sind in verschiedenen Deckensystemen lieferbar.

bar nach EN 13501-1), eine gute Akustik und hohe Hygiene, sind wartungs- und reinigungsfreundlich. Gleichzeitig halten die beschichteten Kassetten laut Hersteller die Grenzwerte an Emissionen flüchtiger organischer Substanzen (VOC) entsprechend dem AgBB-Bewertungsschema ein und sind frei von Eigenstaub und gesundheitsgefährdenden Fasern; Revisionierbarkeit ist ebenfalls Standard.

Gute Akustik für Büro & Co.

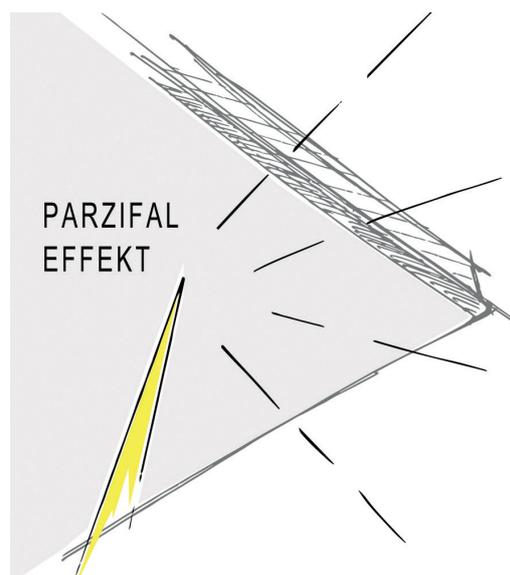
Parzifal ist in zwei Ausführungen erhältlich, beide bieten Glanzgrade unter zehn nach Gardner. Die Variante ‚matt‘ ist im Sonderfarbton ‚hellweiß‘ und in zahlreichen RAL-Farbtönen verfügbar. Die glatte Oberflächenbeschichtung lässt den natürlichen Charakter des Grundmaterials erkennen und ist besonders leicht zu reinigen. Die Variante ‚struktur‘ besticht optisch mit einer feinstrukturierten Oberfläche und ist aktuell im Farbton ‚weiß naturmatt‘ ausführbar.

Mehr als 15 verschiedene Lochbilder für eine gute Raumakustik stehen zur Auswahl. Die einzelnen Perforationen sind akustisch geprüft und erreichen Schallabsorptionswerte von bis zu $aw = 0,8$; mit zusätzlicher Auflage werden auch aw -Werte von 1,0 erreicht und sind somit als A-Klasseabsorber einsetzbar, so Fural. Die Metallkassetten können bis zu

einer Länge von drei Metern mit Parzifal ausgeführt werden und sind in verschiedenen Deckensystemen lieferbar. Sowohl Quadrat-kassetten, zum Beispiel mit dem im Innenausbau üblichen Standardformat $62,5 \times 62,5$ bzw. 60×60 cm, als auch Langfeldmodule sind als Klemm-, Brandraster-, Einlege oder Einhängesystem lieferbar.

Optische Harmonie bleibt gewahrt

Die breite Lichtstreuung verleiht eine edle, harmonische und homogene Optik. Unterstützt wird der Effekt durch den besonders niedrigen Glanzgrad. Damit bleibt die Harmonie großflächiger Decken in Krankenhäusern und medizinischen Einrichtungen gewahrt. Denn vor allem die großzügigen Fensterflächen lassen das typische Streiflichtproblem besonders hervortreten. ■



Die neue Decke reflektiert aufgrund ihrer natürlichen Mattheit nur noch minimal. Das Licht wird nicht direkt gespiegelt, sondern diffus gebrochen.

Kontakt

Fural Systeme in Metall GmbH
Johannes Eder M.A.
Cumberlandstraße 62
A-4810 Gmunden
Tel.: +43 7612 74851-223
johannes.eder@fural.at
www.fural.at/parzifal